

A KASSAI POSZTÓKERESKEDŐK 1461. EVBELI SZABÁLYZATA.

Der Gewandtschneider Artickl.

Item es ist czu merken nach deme und ayne yczliche Czeche begert, alz pillich, das man sy bey Irer gerechtikait solde behalden damit und sie sich desterpas bey der Stadt uebel und gut leydende an Irer narung gebessern und aufgehalden muëge also und dy erbaren herrn dy Gewandschneider dy bey diser Stadt *Kaufkammern* haben, auf das daz sy derselben nach alter gewonhait und loeblicher aufsatzung moechten gebrauchen und Iren czins davon bequiemlicher geraeuchen, haben sy aintrechtlich dy Ersamen herrn des Rates angelanget und mit fleisse gebeten, Sy mit den hernachgeschriben Artickeln fruntlich czu begnaden und dabey czu bestetigen, Dy also lautende hernach folgen.

Czum ersten Daz nymant soll gewandt verschneiden es sey denn, daz Er ayne eigene gewantkammer habe.

Item daz da kain Schneider von aynen gaste gewandt kewffen soll, denn allayne von den gewandtschneider oder sunst von aynen mitwoner diser Stadt.

Item daz auch kain dienstpot von den Gesten gewandt soll kewffen, denn allayne von den Gewandtschneidern oder von aynen andern diser Stadt mitwoner.

Item daz dy Scherer*) Kaynen gaste sein gewandt heften soellen ane der viermaister der Gewandtschneider wissen und ech sy dasselb beschawen.

Item auch sollen Sy kaynen Gaste yndert ain tuch ynsetzen noch verkewfen. Sueliche obgeschriben Artickel dy egemelten herrn des Rates den vorberurten Gewandtschneidern guettiglich mitgegeben und mit reifen Rate sy dabey czu behalden bestetiget haben. Das denn also czu mer sicherhait, nach fleissiger anlangung der oftgenannten Gewandschneider in das Stadpuch ist gezaichent wurden. Geschen am nagsten freytag vor Valentini des heiligen mertirers nach Crists gepurt etc. in dem LXI. Jare.

Commissio dominorum in consilio.

Eredetije Kassa város Stadtbuchjában.

Közli *Kemény Lajos*.

*) Posztómetszők, nyírók.